

Postentgelt bar entrichtet!

An einen Haushalt

Marktgemeinde Offenhausen



seit 1534 Markt

Gemeinde Zeitung

AMTLICHE MITTEILUNG

FOLGE 162/Jänner 2018

E-mail: gemeindeamt@offenhausen.ooe.gv.at • www.offenhausen.at

Medieninhaber, Eigentümer & Herausgeber:
Marktgemeinde Offenhausen
Erscheinungsort: Offenhausen
Poststelle: 4625 Offenhausen
Druck & Gestaltung.: Zauner, Lambach
Offizielles Mitteilungsblatt der MG-Offenhausen
für kommunale Information und Lokalberichte



aus dem Inhalt:

Seite	2	Unser Bürgermeister am Wort
Seite	3	Aus der Gemeindeverwaltung
Seite	4	Die „gesunde“ Seite
Seite	5	Seite der Feuerwehren
Seite	7	Unsere Vereine
Seite	18	Amtliche Mitteilungen
Seite	26	Wir gratulieren
Seite	26-28	Veranstaltungskalender



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Offenhausen sowie der Bürgermeister und der Gemeinderat wünschen alles Gute für das Jahr 2018.



Unser Bürgermeister am Wort

Geschätzte Offenhausnerinnen und Offenhausner ! Liebe Jugend !

Das Neue Jahr hat uns bereits wieder fest im Griff und ich wünsche Euch allen ein gutes, erfolgreiches Jahr 2018, vor allem Gesundheit!

Ein kultureller Höhepunkt in Österreich mit weltweiter Bedeutung ist das Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker in Wien. Auch in Offenhausen ist der erste kulturelle Höhepunkt das Neujahrskonzert unserer Musikkapelle, welches heuer gemeinsam mit der Musikkapelle Pennewang gestaltet wurde!

Es war wieder ein tolles Konzert und ich danke den Kapellmeistern Robert Habenschuss, Lisa Bachler, Martin Hofstätter (MV Pennewang) sowie den Musikerinnen und Musikern für diesen schönen Abend.

Kurz noch einmal ein Blick zurück ins vergangene Jahr, das wieder reich an Veranstaltungen war!

Ein Höhepunkt waren die Theateraufführungen „Tatort Villa Bock“ der kultur.heimat, die wieder Besucher aus Nah und Fern in unser Sägwerk brachten. Danke an alle, die zu diesen erfolgreichen Darbietungen beigetragen haben.

Ein herzliches Dankeschön auch allen, die mit Ihrem Engagement zum Gelingen der vielen Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr beigetragen haben.

Der weitere Ausbau unseres Kindergartens war aus Sicht der Gemeindestube neben vielen anderen Projekten das Wesentlichste und mit einer Investitionssumme von rund € 160.000,- auch das größte, erfolgreich umgesetzte Projekt im abgelaufenen Jahr.

Weiters wurde der Ankauf eines neuen Mannschafts-transportfahrzeuges für die FF Großkrottendorf getätigt. Für die Schüler unserer Volksschule wurde ein weiteres Smartboard angekauft und in der Gemeindeverwaltung in neue EDV - Programme investiert, um ein besseres Bürgerservice bieten zu können. Auch unsere Homepage wurde neugestaltet, um die vielen Infos für unsere Bürger besser und übersichtlicher präsentieren zu können.

Ein Highlight war auch die Verleihung des Gütezeichens „Familienfreundliche Gemeinde“, das unserer Gemeinde bereits das zweite Mal verliehen wurde. Die getätigten Maßnahmen wurden vom Land OÖ finanziell unterstützt.

An dieser Stelle ein „Großes Danke“ an den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung für das sehr gute Miteinander im vergangenen Jahr, das uns wieder viele Verbesserungen für unsere Bürger ermöglicht hat.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurden ja bereits die Weichen für das neue Jahr gestellt.

Ab dem Jahr 2018 gibt es von Seiten des Landes OÖ ein neues Gemeindefinanzierungsmodell. Vereinfacht dargestellt erhalten die Gemeinden nun pro Jahr je nach Finanzkraft einen höheren fixen Betrag aus dem sogenannten Strukturfonds. Das bringt für die einzelnen Gemeinden mehr Autonomie und mehr Planungssicherheit. In unserer Gemeinde werden Projekte zukünftig (nach erfolgter Prüfung) mit 64% unterstützt, was eine geringfügige Verbesserung darstellt.

Dieses neue System ist die Grundlage für das Budget 2018, welches in der Sitzung des Gemeinderates im Dezember beschlossen wurde.

Eine besondere Herausforderung sind jedes Jahr wieder die stark steigenden Kosten im Sozialbereich.



Der Weihnachtsbaum am Marktplatz wurde in diesem Jahr von Fritz Lichtenwagner gespendet. Herzlichen Dank!

Dennoch ist es uns gelungen, ein ausgeglichenes Budget (erstmal nach 10 Jahren) zu erstellen, welches uns für die Zukunft etwas mehr Gestaltungsspielraum ermöglicht. Die Einzelheiten zum Voranschlag könnt Ihr im Blattinneren nachlesen.

Die Flächenwidmung für mehr verfügbares Bauland wird uns auch in diesem Jahr wieder beschäftigen.

Ich hoffe, dass wir bei diesem Vorhaben erfolgreich sein werden, obwohl ich schon verwundert bin, mit welchem Egoismus solche Widmungen bekämpft werden.

Auch die Widmung für die Errichtung eines Nahversorgers wird uns in diesem Jahr beschäftigen und wir hoffen, auch hier zu einer Lösung zu kommen.

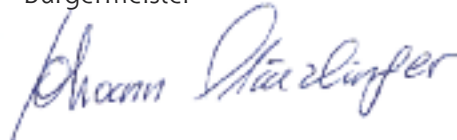
Auch der Grundsatzbeschluss zur Gründung einer Bauamtskooperation mit den Gemeinden Gunskirchen / Pichl / Aichkirchen / Bachmanning / Neukirchen und Pennewang wurde gefasst.

Ziel einer solchen Kooperation ist die Steigerung der fachlichen Kompetenz, sowie die Schnelligkeit der Bearbeitung und Rechtssicherheit von Bauansuchen zu erhöhen!

Ein besonderes Danke an alle Verantwortlichen für einen prall gefüllten Veranstaltungskalender, der zum Mitmachen und Mitfeiern einlädt.

Ich ersuche weiterhin um aktive Mitarbeit und Mitgestaltung des öffentlichen, kulturellen, sportlichen, pfarrlichen und gesellschaftlichen Lebens in unserer lebenswerten Gemeinde.

Mit den besten Grüßen verbleibt Ihr/Euer
Bürgermeister



Aus der Gemeindeverwaltung

Der Gemeinderat hat seit dem Erscheinen der vorigen Gemeindezeitung in den abgehaltenen Sitzungen am 20.11.2017 und am 11.12.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

Nachtragsvoranschlag 2017

Der Gemeinderat hat einstimmig den Nachtragsvoranschlag 2017 beschlossen. Den Einnahmen von € 2.777.700,00 stehen Ausgaben von € 2.801.000,00 gegenüber, somit entsteht ein Abgang von € 23.300,00. Gegenüber dem Voranschlag 2017 stellt dies eine Verbesserung um € 75.100,00 dar.

Voranschlag 2018

Die Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt 2018 betragen jeweils € 2.803.700,00. Auf Grund der sparsamen Budgetplanung und der Gemeindefinanzierung NEU war es seit 10 Jahren wieder möglich ausgeglichen zu budgetieren. Der Spielraum für zusätzliche Investitionen bleibt aber weiterhin sehr klein. Im außerordentlichen Haushalt sind € 417.200,00 Einnahmen und € 403.500,00 Ausgaben präliminiert. Weiters wurde der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2019 bis 2022 beschlossen.

Festsetzung der Hebesätze und der Gemeindeabgaben für das Haushaltsjahr 2018

Einstimmig hat der Gemeinderat nachstehende Hebesätze und Gemeindeabgaben beschlossen:

Kanal: Anschlussgebühr

€ 24,13 je m² bebauter Fläche

Mindestanschlussgebühr

€ 3.620,00

Kanalbenutzungsgebühr

€ 1,97 je m² bebauter Fläche

€ 1,78 je m³ Wasserverbrauch

Wasser: Anschlussgebühr € 14,47 pro m²

Mindestanschlussgebühr € 2.170,00

Wasserbezug – Grundgebühr: € 10,00 je Quartal

Wasserbezug – Verbrauchsgebühr: € 1,68 je m³

Müllsack: € 4,55

Biosack: (mit Biotonne 6 gratis) € 2,08

Abfallgebühren je Quartal:

60-Liter-Tonne ohne Bio:	€	31,11
60-Liter-Tonne mit Bio:	€	36,11
90-Liter-Tonne ohne Bio:	€	39,83
90-Liter-Tonne mit Bio:	€	44,83
120-Liter-Tonne ohne Bio:	€	50,29
120-Liter-Tonne mit Bio:	€	55,29
240-Liter-Tonne ohne Bio:	€	105,97
240-Liter-Tonne mit Bio:	€	110,97
1100-Liter-Tonne ohne Bio:	€	405,39
1100-Liter-Tonne mit Bio:	€	410,39

Prüfbericht der BH Wels-Land über die Einschau in die Gebarung der Finanzjahre 2013 – 2015.

Der Prüfbericht wurde in der GR-Sitzung vollinhaltlich verlesen. Die darin angeführten Feststellungen fallen durchwegs sehr positiv aus.

Gewährung von Subventionen

Folgende Subventionen wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen:

Musikverein € 4.000,00

SC Offenhausen € 4.000,00

Teilweise Sanierung des Strieglweges

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Kurvenbereich des Strieglweges an der Gemeindegrenze zu Meggenhofen zu sanieren und durch eine entsprechende

Ableitung der Oberflächenwasser die bisher aufgetretenen, extremen Vereisungen bei Frost in den Griff zu bekommen.

Aufnahme eines Darlehens für die Ausfinanzierung der Straßenbauten

Gemäß Finanzierungsplan wurde ein Darlehen in der Höhe von € 28.620,00 aufgenommen, um die Straßenbauvorhaben bis 2015 finanziell abzuschließen.

Der Vergabe erfolgte einstimmig an die Raiffeisenbank als Billigstbieter.

Aufnahme eines Kassenkredites für das Haushaltsjahr 2018

Einstimmig hat der Gemeinderat für das Jahr 2018 einen Kassenkredit (Kreditrahmen am Girokonto) von € 650.000,00 zum Fixzinssatz von 0,8 % beschlossen. Dieser wurde auf Grund des gleichen Angebotes zu gleichen Teilen an die Raiffeisenbank und die Sparkasse vergeben.

Globalbudget für die FF Offenhausen und FF Großkrottendorf

Einstimmig hat der Gemeinderat beschlossen, den Feuerwehren Offenhausen und Großkrottendorf ein Globalbudget zu gewähren und einen diesbezüglichen Leistungsvertrag abzuschließen.

Resolution zur Abschaffung des Pflegeregresses

Die Abschaffung des Pflegeregresses bedeutet für OÖ

Gemeinden Mindereinnahmen von 71 Mio. Euro. Der Bund wird aber nur einen Teil davon ausgleichen. Um dem nicht wortlos zuzustimmen, wurde eine Resolution beschlossen (mehrheitlich).

Erstellung eines Leitungsinformationssystems für das Wasserleitungsnetz

Für das Wasserleitungsnetz soll ein Leitungsinformationssystem erstellt werden. Der Gemeinderat hat diesen Auftrag dem bestens bekannte Büro Dipl.Ing. Eitler aus Linz erteilt.

Bildung einer Bauamtskooperation

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss gefasst, mit den Gemeinden Gunskirchen, Aichkirchen, Bachmanning, Neukirchen und Pennewang eine Bauamtskooperation anzustreben.

Änderung bei der Vorschreibung der Wassergebühren
Um nicht bei der Vorschreibung im jeweils 4. Quartal eines Jahres mit dem Gesamtbetrag belastet zu werden, wird ab dem 1. Quartal 2018 eine vierteljährliche Akontozahlung vorgeschrieben. Die Höhe des Akontobetrages ist auf der Rechnung vom 4. Quartal 2017 ersichtlich.

Weiterbestellung von Amtsleiter Johann Hofinger

Der Gemeinderat hat die Weiterbestellung von Amtsleiter Johann Hofinger beschlossen.

Die gesunde Seite



Aktivitäten für die Gesundheit unserer Kleinsten

Das oberösterreichische Netzwerk Gesunder Kindergarten steht für ein ganzheitliches Gesundheitsförderungskonzept, das Kinder, Eltern und Bezugspersonen, Kindergartenpersonal, Verpflegungsbetriebe und die Arbeitskreise der Gesunden Gemeinden gleichermaßen anspricht und involviert.

Tägliche Bewegung, eine ausgewogene Ernährung und das Wohlbefinden der Kinder stehen auf der Tagesordnung jedes "Gesunden Kindergartens" in Oberösterreich. Gesundheit wird hier im pädagogischen Alltag erlebbar gemacht.

Seit September 2017 nimmt der Kindergarten Offenhausen am Projekt „gesunder Kindergarten“ des Landes OÖ teil. Das engagierte Team rund um Elke Auinger (ein großes Danke insbesondere an Christine Bichlmann) arbeitet mit großem persönlichen Einsatz an diesem Projekt und bringt den Kindern Themen wie Bewegung, Ernährung und Wohlbefinden kindgerecht näher. So gibt es beispielsweise als ein Basiskriterium tägliche Obst- und Gemüseteller, damit alle Kinder zusätzlich zu ihrer mitgebrachten Jause Obst und Gemüse genießen können. Eine gesunde Mittagsverpflegung ist ebenfalls Teil des Netzwerkes. Wir danken unseren regionalen Wirten, dem Gasthaus Kinzl und dem Gasthaus Schmalwieser, die mit uns gemeinsam den Weg zum gesunden Kindergarten gehen.

Die gesunde Gemeinde lädt in Zusammenarbeit mit der **Firma Silberholz** ein:

JUNGFISCHERUNTERWEISUNG

Zur Erlangung der Fischerkarte

Das Revier UNTERE TRAUN veranstaltet folgende Jungfischerunterweisung.

Kurstermin

1. Teil: **Samstag, 3. März 2018 von 8 -14h**

2. Teil: **Samstag 17. März 2018 von 8 -15h**

Wo: „SilberHolz“ Norbert Silber, Untereggen 2, 4625 Offenhausen

Kosten: € 115,-

- ◆ für Kursunterlagen
- ◆ Unterweisungskosten
- ◆ Fischerprüfung
- ◆ Finanzamt Gebühren
- ◆ Ausstellung der Fischerkarte

Voraussetzung: das 12. Lebensjahr muss spätestens am Tag der Fischerprüfung 2. Termin vollendet sein.

Anmeldung (bzw. nähere Informationen zur Anmeldung) am Gemeindeamt Offenhausen!

ACHTUNG: begrenzte Teilnehmerzahl!



DIE SEITEN DER FEUERWEHR

FF OFFENHAUSEN

Brandeinsätze

Seit der letzten Ausgabe wurden wir zu einem Brandeinsatz und zwei Brandsicherungswachdienste gerufen:
20.10.2017 **Flurbrand** in Großkrottendorf,
21.10.2017 **Brandsicherungswachdienst** beim Fest „Rescue“ der Feuerwehr Großkrottendorf im Sägewerk,
28.10.2017 **Brandsicherungswachdienst** beim Kinder- Flohmarkt im Sägewerk.

Technische Einsätze

Zu 14 technischen Einsätzen wurden wir alarmiert:

- 5x Arbeiten nach Elementarereignissen (Bäume über Straße)
- 3x Kanal und Straßenreinigung
- 2x Notstromversorgung (Stromausfall)
- 2x Pumparbeiten
- 1x Lotsendienst (Martinsumzug des Kindergartens)
- 1x Türöffnung zur Personenrettung



Türöffnung zur Personenrettung

Am 10.10.2017 wurden wir vom Roten Kreuz zu einer Türöffnung nach Balding alarmiert. Beim Eintreffen setzte uns das Rote Kreuz in Kenntnis, dass sich im Haus eine verletzte Person befindet. Bei der Lageerkundung des Einsatzleiters wurde ein gekipptes Fenster gefunden, das rasch ohne größere Beschädigung geöffnet werden konnte. Anschließend wurde die Haustüre von innen geöffnet und die verletzte Person konnte vom Roten Kreuz versorgt und anschließend in das Krankenhaus gebracht werden.

Sturmschäden

Zu mehreren Sturmschäden wurden wir im Berichtszeitraum alarmiert:

29.10.2017 Baum über Straße in Grub



14.12.2017 Mehrere Bäume über Straße im Mühlweg durch einen kurzen aber heftigen Sturm.

Lehrgänge

Brandschutzbeauftragtenlehrgang

→ Florian Anzengruber

Atemschutzlehrgang

→ Dominik Fuchshuber

Gerätewartelehrgang

→ Peter Plank

Bewerterlehrgang Leitungsprüfung Branddienst

→ Jürgen Gammer, Franz Pernegger

Funklehrgang

→ Bryan Binder-Reisinger, Daniel Pernegger

Taktische Ventilation-Workshop

→ Gerald Baumgartner, Stefan Weingartner

Weiterbildung für Feuerwehr-Ersthelfer

→ Bernhard Heppner

Gruppenkommandantenlehrgang

→ Stefan Weingartner

Bewerbe;

Brandschutzleistungsabzeichen

Im November legten die **Kameraden Franz Pernegger und Jürgen Gammer** (zukünftige Bewerber für dieses Leistungsabzeichen im Bezirk) in Günskirchen nach zahlreichen Übungen die Leistungsprüfung für das

Brandschutzleistungsabzeichen in Bronze ab.
Dieser neue Bewerb wurde das erste Mal in unserem Bezirk durchgeführt und vom Bewerberteam des Landesfeuerwehrkommandos abgenommen.



Allgemeine Aktivitäten:

In den letzten Monaten gab es:

- 4 Kommandositzungen, eine davon mit der Feuerwehr Großkrottendorf
- 2 Schwerpunktübungen
- 2 Monatsübungen FF Offenhausen
- 1 Monatsübung mit der FF Großkrottendorf

- 1 F-KAT Übung Bezirk (Katastrophenschutz)
- 1 Feuerwehrhausreinigung
- 1 Teilnahme am Nationalwandertag
- 1 Weihnachtsfeier

!!! Vorankündigung !!!

Am 02. Februar 2018 findet im Gasthaus Lauber um 19:30 Uhr die Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Offenhausen statt.

Alle Gemeindebürger/innen sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

!!! Wichtig !!!

Flüssiggasheizung

Für die Erhebung der Gefahren und Abwehrplanung und um im Ernstfall schnellstmöglich reagieren zu können, bitten wir die Hausbesitzer der **Marktgemeinde Offenhausen, die eine Flüssiggasheizung betreiben**, sich bei Pflichtbereichskommandant HBI Franz Pernegger unter Tel.: 0650/3177000 zu melden.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe!

Feuerwehr Haussammlung

Wir möchten uns bei allen Offenhausenerinnen und Offenhausener sehr herzlich für die Spenden bei den diversen Veranstaltungen und der Haussammlung bedanken.

Mit eurer Unterstützung können wieder neue und notwendige Anschaffungen für den Feuerwehrdienst in der Marktgemeinde Offenhausen getätigt werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Offenhausen wünscht allen ein gutes neues Jahr 2018.

Der Schriftführer, Freinberger Roman, Amtswalter

FF GROSSKROTTENDORF

RESCUE – Disconacht

Um die Schlagkraft der Wehr zu erhalten und auch Ersatzinvestitionen bei Ausrüstungsgegenständen tätigen zu können, veranstaltete die FF Großkrottendorf am 21. Oktober ihre RESCUE Disconacht im Sägewerk.

Für Top-Stimmung sorgten die zahlreichen Besucher/Innen sowie die Show-DJ's „Zwei Tagesbart“, die das Sägewerk in eine tolle Partyhalle verwandelten.

Einsätze und Übungen

Im 4. Quartal 2017 wurde die FF Großkrottendorf zu vier technischen Einsätzen und zu zwei Brandeinsätzen (Brandverdacht in Großkrottendorf; Brandsicherheitswachdienst im Sägewerk) gerufen. Die technischen Einsätze beliefen sich auf das Freimachen von



Verkehrswegen am Orkan-Wochenende Ende Oktober mit zahlreichen entwurzelten und umgestürzten Bäumen (z.B. Langholz).



Folgende **Übungen** wurden durchgeführt:

- Monatsübung Oktober: Schulung mit dem Rotem Kreuz Lambach durch Kamerad Fabian Weber – Schulung Fahrzeugausstattung und Zusammenarbeit Feuerwehr/Rotes Kreuz in Einsatzfall



- Monatsübung November: (Erd-)Gas Vortrag durch die OÖ Ferngas/Netz OÖ GmbH – Information zur Erdgas-Versorgung sowie der Erdgas-Aufbereitungsanlage in Würting
- Teilnahme an der Bezirkskatastrophenübung am 18. November
- Monatsübung Dezember: Vorstellung von Notstrom-aggregaten und deren Funktionalität durch die Fa. Hartner aus Vorchdorf

Abgehalten wurden im 4. Quartal auch **3 Kommando-sitzungen** sowie eine gemeinsame Sitzung mit dem Kommando der FF Offenhausen.

Ersatzbeschaffung Mannschafts-transportfahrzeug

Im Juli 2017 wurde seitens der Marktgemeinde Offenhausen bzw. der FF Großkrottendorf die Ersatzbeschaffung des über 30-jährigen und mittlerweile mit zahlreichen technischen Mängeln behafteten Mannschaftstransportfahrzeuges in Auftrag gegeben. Die Auslieferung des Ford-Fahrzeuges erfolgte im Oktober, seither erfolgt der Aufbau bzw. die Innenausstattung bei der Fa. Lagermax in Salzburg. Um den Jahreswechsel wird die Fertigstellung abgeschlossen sein und das Fahrzeug kann nach Großkrottendorf überstellt werden.

Offiziell in Dienst stellen werden wir das neue Fahrzeug im Rahmen einer Feier am Pfingstwochenende 2018.

Johannes Minihuber, Schriftführer

UNSERE VEREINE

SC OFFENHAUSEN

Zweigverein Fußball



Überhaupt nicht nach Wunsch verlief die Herbstmeisterschaft in der 1. Klasse Mittewest. Mit nur einem Sieg und vier Unentschieden steht der SCO leider am Tabellenende. Auf Grund der sportlichen Talfahrt haben wir uns von Trainer Jürgen Graf getrennt. Er übernahm die Mannschaft im Jänner 2016 und mit ihm gelang in der Saison 2016/2017 als Zweitplatzierter der direkte Aufstieg in die 1. Klasse. Wir möchten uns bei ihm für seine Arbeit beim SCO bedanken und wünschen ihm alles Gute bei seinen zukünftigen sportlichen Tätigkeiten.

Neuer SCO-Trainer

Otmar Wiesbauer aus Gunskirchen ist der neue Trainer des SCO. Seine Trainerstationen waren bisher der SV Gallspach und der SV Pichl, zuletzt war er beim FC Edt/Lambach tätig. Wir wünschen ihm und der Mannschaft viel Erfolg für die Rückrunde der Meisterschaft 2017/18!

Auf dem Foto Otmar Wiesbauer (links) bei der Begrüßung durch den sportlichen Leiter Jürgen Heppner.



Termine Frühjahrsmeisterschaft:

So, 18.03. 15:30	FC Steinerkirchen – SC Offenhausen
So, 25.03. 16:30	SC Offenhausen – ASV Niederthalheim
Mo, 02.04. 16:30	U. Meggenhofen – SC Offenhausen
So, 08.04. 16:30	SC Offenhausen – Haag/Hausruck
So, 15.04. 16:30	SC Offenhausen – SV Hohenzell
So, 22.04. 16:30	SV Pram – SC Offenhausen
So, 29.04. 16:30	SC Offenhausen – SK Lambach
So, 06.05. 17:00	SK Gallspach – SC Offenhausen
So, 13.05. 17:00	SC Offenhausen – ATSV Rüstorf
Mo, 21.05. 17:00	Taufkirchen/Tratt. – SC Offenhausen
So, 27.05. 17:00	SC Offenhausen – SV Kallham
So, 03.06. 17:00	Union Taiskirchen – SC Offenhausen
So, 10.06. 17:00	SC Offenhausen – BW Stadl-Paura

1. Mittelwert									
Rang	Mannschaft	Sg.	S	U	M	Tore	+/	Pkt.	
1	Lambach/YS	13	9	2	2	88:19	14	29	
2	Gallspach	13	8	4	1	77:12	15	28	
3	Kallham	13	8	2	3	91:20	11	26	
4	Rüstorf	13	8	1	4	27:19	8	25	
5	BW Stadl-Paura	13	5	4	4	25:20	5	19	
6	SV Lambach	13	5	4	4	29:24	1	19	
7	Taiskirchen	13	5	3	5	24:25	-1	18	
8	Haag a.H.	13	5	3	5	21:22	-1	18	
9	Hohenzell	13	4	5	4	18:18	-2	17	
10	Niederthalheim	13	4	4	5	18:18	-4	16	
11	Pram	13	3	3	7	17:26	-5	12	
12	Meggenhofen	13	3	3	7	18:32	-14	10	
13	Steinerkirchen	13	2	2	9	21:30	-9	8	
14	Offenhausen	13	1	4	8	17:31	-14	7	

Rudolf Maurer, Schriftführer

Das sind die vorläufigen Termine. Änderungen sind noch möglich. Die aktuellen Termine sind in den Schaukästen des SCO bzw. auf der Homepage des OÖ. Fußballverbandes <http://www.ofv.at> ersichtlich

ZWEIGVEREIN SCHIEßEN

Kleinkaliber Preisschießen 2017

Unser alljährliches Kleinkaliberschießen fand vom Freitag den 17.11. bis zum Sonntag den 19. 11 2017 auf unserer Schießanlage statt. Die SCO Schützen konnten sich über eine sehr große Beteiligung freuen. Es nahmen dieses Jahr 84 Schützen aus Oberösterreich teil.

Die besten sind;

Damen:

1. Damberger Karin / SCO 96
2. Moser Tamara / SCO 90
3. Lohberger Johanna LHA Linz 88
4. Steinbrückner Martina Offenhausen 86
5. Kroiss Nathalie Sickinger 82

Sportschützen:

1. Knoflach Reinhard GSSV 96
2. Steiner Wolfgang SCO 95 / 95
3. Hofmann Andreas 95 / 94
4. Radler Wöss Florian 95 / 92
5. Gansterer Franz HSV Wels 94

Wettkampfschützen:

1. Straubinger Stefan / SCO 97 / 96
2. Grausgruber Jürgen Sickinger 97 / 95
3. Hügelsberger Horst SCO 97 / 94
4. Öhlinger Ernst SCO 96
5. Kroiss Robert Sickinger 94

Mannschaftswertung Ortsmeisterschaft

1. Feuerwehr Offenhausen 259

Kerschhaggl Klaus 91
Radler Christoph 86
Kerschhaggl Markus 82

2. Landjugend Burschen 214

Schmuckermayr Christian 79
Ematinger Stefan 78
Andessner Jonas 57

3. Landjugend Mädchen 206

Steinbrückner Martina 86
Obermayr Nicole 73
Penetzdorfer Maria 47

4. SCO Stockschißen 177

Wallner Jürgen 80
Kuffner Ralf 57
Schlager Johann 40

Wir bedanken uns bei allen Schützen für die Teilnahme.

Das Jahr 2017 der Bogenschützen

Das Jahr der Bogenschützen unseres Vereins war wieder erfolgreich aber auch sehr ereignisvoll.

Wir nahmen im Februar zum 3. Mal an der Bogensportmesse an der Betreuung des Indoorparcours teil.

In diesen 2 Tagen kamen wir in den Genuss, Tausenden der über 10 000 Besuchern das Bogenschießen im 3D Bereich auch ein bisschen näher zu bringen. Dies war auch für uns wieder eine sehr lehrreiche Erfahrung.

Am 17.07. trafen sich Bogensportbegeisterte zu einem Tag / Nacht- Turnier, wo wir 14 Ziele bei Tageslicht und 14 Ziele in der Nacht versuchten zu treffen.

Am 09.09. veranstalteten wir unser großes Herbstturnier. Es besuchten uns 77 Starter, welche 32 Zielen beschossen haben.

Wir möchten uns bei den Teilnehmern sämtlicher Bogenveranstaltungen bedanken und freuen uns auf ein tolles Jahr 2018.



ZWEIGVEREIN STOCKSCHIEßEN



Am 20. Oktober fand unsere jährliche Vereinsmeisterschaft statt. Heuer wurde unser Obmann, Jürgen Wallner, mit 157 Punkten Vereinsmeister 2017.

Wir würden uns natürlich freuen, wenn im nächsten Jahr mehr Mitglieder bei dieser Meisterschaft teilnehmen würden.



Foto : Jürgen Wallner

Ergebnisse:

Jürgen Wallner	157 Punkte
Rudolf Kraus	150 Punkte
Ralf Kuffner	138 Punkte
Johann Schlager	130 Punkte
Heinz Thallinger	120 Punkte

Spielbetrieb ist wieder jeden Freitag um 19 Uhr, bei Interesse einfach kommen und mitspielen, da wir genug Stockmaterial zum Ausleihen haben.

Ob Mann oder Frau, es ist jeder herzlich willkommen.

Information an alle Mitglieder!

Im Februar 2018 wird unsere Jahreshauptversammlung, mit dem Schwerpunkt **Neuwahl des Vorstandes**, durchgeführt.

Wir möchten euch dringend bitten, an der Versammlung teilzunehmen, um den Verein mit euren Stimmen zu unterstützen.

Termin und Zeit wird noch schriftlich bekannt gegeben.

Wir wünschen allen Offenhausener und Offenhausenerinnen ein gutes und erfolgreiches neues Jahr 2018.

Gerhard Metzger	Jürgen Wallner
Schriftführer	Obmann

MUSIKVEREIN



Einladung zum 85. Geburtstag von Ehrenobmann Josef Muggenhuber

Anlässlich seines 85. Geburtstages wurde am 20. August eine Abordnung des Musikvereins von unserem Ehrenobmann Muggenhuber Josef ins Gasthaus Pupeter eingeladen. Wir bedanken uns sehr herzlich für die Einladung und gratulieren dem Jubilar ganz herzlich!

Ausrückungen des Musikvereins

Zu folgenden Anlässen rückte der Musikverein Offenhausen aus: Erntedankfest am 1. Oktober mit anschließendem Frühschoppen und am 1. November zu Allerheiligen.

Musikausflug

„Auf nach Niederösterreich!“ hieß es beim diesjährigen Ausflug des Musikvereins am 14. Oktober. Um 7 Uhr fuhren wir vom Sägewerk Offenhausen los in Richtung Gedersdorf. Dort angekommen besichtigten wir das Dampfkraftwerk Theiß. Nach dem Mittagessen ging es

weiter nach Krems, wo wir bei einer Stadtführung Näheres über Krems erfuhren. Natürlich durfte ein Ausflug nach Niederösterreich nicht ohne einen Besuch beim Heurigen enden. Bei ein paar Glaserl Wein und einer Heurigenjause ließen wir dann den Ausflug gemütlich ausklingen.

Gemeindewandertag am 26. Oktober

Beim diesjährigen Gemeindewandertag am Nationalfeiertag betreute der Musikverein Offenhausen die Labstation im Sägewerk. Für musikalische Unterhaltung sorgte eine kleine Abordnung des Musikvereins.

Verleihung JMLA im Volksheim Stadl Paura

Am Sonntag, den 29. Oktober, fand die Verleihung der Musiker- und Jungmusikerleistungsabzeichen des Bezirkes Wels in Stadl-Paura statt. Auch von Offenhausen stellten sich im letzten Jahr 6 Musiker/Innen einer Überprüfung:

JMLA Bronze: Alina Scheichl (Klarinette), Sarah Vichtbaur (Saxophon)

JMLA-Silber: Mathias Schmuckermayer (Posaune), Eva Mayr (Klarinette), Christoph Schmuckermayer (Waldhorn- noch nicht am Foto, da Christoph zur Prüfung erst nach der offiziellen Verleihung antrat)

Musikerleistungsabzeichen in GOLD: Klaus Thurnberger

Wir gratulieren unseren Musikern und Musikerinnen ganz herzlich zu ihrer tollen Leistung!



Musikergedenkmesse und Generalversammlung

Am 12. November umrahmte der Musikverein die Musikergedenkmesse musikalisch. Im Anschluss an die Messe fand im Gasthaus Lauber die Generalversammlung mit Neuwahlen statt. Folgende Musiker/innen legten ihre Tätigkeit im Vorstand zurück: Hanna Hatheyer (Medienreferentin), Petra Tiefenthaler (Medienreferentin-Stv.), Lisa Kinzl (Kassier-Stv.), Josef Schreiner (Stabführer-Stv.)

Wir bedanken uns sehr herzlich für euer langjähriges Engagement für den Musikverein!

Neu im Vorstand begrüßen dürfen wir Sabine Scheichl (Kassier-Stv.), Elisabeth Hochhold-Weninger (Medienreferentin) und Melanie Thurnberger (Instrumenten-Archivarin)



Wir wünschen euch alles Gute und viel Freude mit eurer neuen Tätigkeit im Musikverein!

Weitere Ausrückungen und Termine des MVO: 14. / 15.4.2018: Konzertwertung im VZ Gunkirchen

Wir würden uns freuen, euch auch bei diesen Terminen begrüßen zu dürfen.

Petra Tiefenthaler/ Medienreferentin-Stv.

TURNVEREIN

Der Turnbetrieb ist schon wieder voll in Gang und wir freuen uns, dass wieder so viele Turner und Turnerinnen unser Angebot nützen.

Am 1. Dezember fand unsere Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier statt, die auch sehr gut besucht war.



Wir wünschen allen ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Gaby Kraus
Schriftwart



Lesemotivation

ist uns sehr wichtig – und zwar von Anfang an. Darum haben wir uns für unsere Erstklässler etwas Besonderes ausgedacht. Jeden Monat packen wir unsere Sachen und machen uns auf zu einem „Lesepicknick“. Als „Hauptspeise“ gibt es eine Geschichte – und das Kino im Kopf beginnt!

Unser 1. Lesepicknick im Oktober führte uns zur Maria-Hilf-Kapelle.

Dort breiteten wir unsere Picknickdecken aus, machten es uns so richtig gemütlich und unsere Lehrerin las uns das Buch „Frederic“ von Leo Lionni vor.

Gespannt lauschten wir der Geschichte von der klei-



nen Maus, die im Herbst die bunten Farben, Sonnenstrahlen und Wörter für den kalten Winter sammelt. Unser 2. Lesepicknick im November führte uns zur Familie Zellinger! Dort durften wir in einen Bus einsteigen, der sich prompt in einen "Märchenbus" verwandelte. War das gemütlich, als wir uns das Märchen "Hänsel und Gretel" als Bilderbuchkino anhörten. Nach dieser "Knusper-knusper-Häuschen-Lebkuchen-Geschichte" bekamen wir Hunger – darum stärkten wir uns bei Kinderpunsch und Lebkuchen!



Zum Abschluss brachte uns Bettina Zellinger mit dem Bus - über einen kleinen Umweg - wieder zurück in unser Märchenschloss - äh: Schule! Das war toll! Und unser 3. Lesepicknick führte uns zur großen Orgel in der Kirche. Dort hörten wir die Geschichte einer klei-

nen, hungrigen Maus, die ausgerechnet den Blasebalg der Orgel anknabbert. Gott sei Dank fällt dem Pfarrer Mohr und dem Lehrer Gruber ein Weihnachtslied ein....

Gudrun Stefan

Tausendertag

Die Kinder der 3. Klasse starteten den Zahlenraum Tausend mit einem besonderen Tag. Sie sortierten Tausend 1c Münzen, berechneten Tausend Pulsschläge, gingen 1000 Schritte. Suchten in der Bibliothek Bücher, deren Seiten ungefähr 1000 ergaben. Legten Zahlen an der Tausenderkette und spielten ein Tausenderspiel. Die Kinder hatten große Freude am Erforschen des neuen Zahlenraumes.



Adventkonzert

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse wirkten beim Adventkonzert am 3.12.2017 in der Pfarrkirche mit. Sie waren voller Begeisterung dabei! Die Kinder begleiteten die Lieder selbst mit ihrem Flötenspiel und stimmten die Besucher mit ihrem Beitrag stimmungsvoll auf den Advent ein.

Maria Wüsch



DANKE liebe Hildegard!

Hildegard Gammer durfte im Oktober in einen neuen Lebensabschnitt aufbrechen.

Der Elternverein verabschiedete sich mit einem kleinen Dankeschön und wünscht alles Gute, Freude und noch viele schöne Erlebnisse bei den bevorstehenden Reisen.



Kinderflohmarkt

Beim Kinderflohmarkt im Sägewerk, der am 28. Oktober stattfand, war das Angebot durch 75 Tischreservierungen breit gefächert und für jeden Schnäppchenjäger etwas dabei.

Vielen Dank auch an Sarah Dipolt für die grafische Unterstützung!

Das dort erwirtschaftete Geld wurde gleich in neues Lehrmaterial investiert. So können die Kinder im neuen Jahr voll durchstarten.



1x1 Stiegenaufkleber für Schule

Im Oktober montierte der Elternverein 1x1 Stiegenaufkleber in der Volksschule Offenhausen. Malreihen sind wichtig, man braucht sie im täglichen Leben und sollte sie auswendig ohne langes Nachdenken können. Wir hoffen, dass die 1x1 Stiege durch lustige Bewegungsspiele der Lehrkräfte zur Motivationstreppe unserer Schüler wird.

Herzlichen Dank für die finanzielle Unterstützung unserer Betriebe **SilberHolz**, **Bauunternehmen Reinthaler**, **Kaloveo**, **Polzinger** und **Renöckl** in Offenhausen.



Nina Zöbl



Ein herzliches GRÜSS GOTT aus KRABELSTUBE, KINDERGARTEN, HORT des Kindergartenvereines Offenhause.

Seit September sind unsere drei Einrichtungen voll besetzt bzw. ist der Andrang in Krabbelstube & Kindergarten sogar höher als Plätze zur Verfügung stehen. Der Hort ist mit 20 Kindern, z.Z. mit Volksschülern aus Offenhause, voll besetzt.

Fr. Neudorfer Julia ist sehr kreativ, um den Kindern auch in der Freizeitgestaltung neue Ideen näher zu bringen und ihnen zu zeigen, dass das Spiel und die GEMEINSAM verbrachte Zeit besonders wertvoll und lustig ist. Dennoch nimmt auch weiterhin die Begleitung und Betreuung während der Erledigung der Hausaufgaben noch einen Großteil der Nachmittagszeit ein. Doch die Eltern helfen fleißig mit – ihnen obliegt die letzte Kontrolle und sie haben somit auch weiterhin den Überblick über die Schwierigkeiten die ihre Sprösslinge haben bzw. die Kompetenzen die wir fördern um auch die FREUDE AM LERNEN weiterhin aufrecht zu erhalten.



Im Kindergarten haben sich die Gruppen gefunden: die 25 Mäuschen und 14 Schmetterlinge sowie die 24 Kätzchen haben schon einige Feste gefeiert – so z.B. im Advent der Besuch des Hl. Nikolaus´ und das besinnliche, aber auch lustige Weihnachtsfest. Nach den freien Tagen starten wir am MO 8.1.2018 in den Fasching.



In der Krabbelstube wird jeden Mittwoch gekocht. Den beiden Erzieherinnen und den zehn Fröschlein ist dies und der strukturierte tägliche Ablauf mit vielen Ritualen sehr wichtig.



Leider mussten wir – besonders unser Zivildienstleistender Michael – den Sand unserer beiden Sandkisten vor dem Winter noch komplett auswechseln. Grund hierfür waren unerwünschte Katzenbesuche... **Hier möchten wir uns sehr herzlich bei Fa. TREUL; Gunskirchen, bedanken ! ! !** Sie hat uns den neuen Sand für unsere Kinder gesponsert. **VIELEN VIELEN DANK ! ! ! ! !**

ALLES GUTE UND GESUNDHEIT IM NEUEN JAHR 2018

**wünscht Ihnen und Ihren Familien
Ihr KRA-KI-HO Team !**

ANMELDETERMINE :

KRABELSTUBE: DI 27.2.2018 Zeit: 15.00 – 17.00 Uhr in unserer Krabbelstube

KINDERGARTEN: MI 28.2.2018 Zeit: 14.00 – 16.00 Uhr im Gruppenraum 1

HORT: Telefonisch (07247/6250) oder persönlich bei der Leitung Fr. Auinger Elke Zeitraum: 1. Februar – 28. Februar 2018

WIR FREUEN UNS AUF SIE UND IHR KIND !

Die letzten Monate des Jahres vergingen schneller als man glaubt, aber trotzdem war bei der Landjugend wieder einiges los.

Nach den Umbauarbeiten an der Raiffeisenbank in Offenhause wurde am 5. Oktober die Eröffnungsfeier veranstaltet, wo wir die zahlreichen Besucher mit Speis & Trank versorgten. Am folgenden Wochenende besuchten wir wie jedes Jahr gemeinsam die Weinkost in Offenhause. Mit großem Genuss probierten wir uns durch die vielfältige Auswahl und verbrachten einige gemütliche Stunden im Sägewerk.

Am 26. Oktober zeigten wir uns wieder einmal von unserer sportlichen Seite und nahmen am Nationalwandertag teil. Da so eine Wanderung ziemlich anstrengend sein kann, legten wir bei einigen Landjugendmitgliedern eine kleine Pause ein und freuten uns über ihre Gastfreundschaft.



Am 17. November war es wieder an der Zeit, vom vergangenen Landjugendjahr Bilanz zu ziehen und das geschah bei unserer Jahreshauptversammlung im Gasthaus Lauber. Um die Erlebnisse Revue passieren zu lassen, freuten sich alle auf eine lustige Fotopräsentation. Danach kamen wir zum hauptsächlichen Grund – der Wahl des neuen Vorstandes. Neu im Vorstand dürfen wir Jonas Andessner als Organisationsreferent begrüßen und traurigerweise müssen wir

und von Christina Kerschhaggl und Christoph Schmuickermayer verabschieden. Vielen Dank für eure Unterstützung bei jeglichen Veranstaltungen in den letzten Jahren.

Um unseren Besuchern nur das Beste bei unserem Glühweinstandl am 25. November anbieten zu können, machten wir im Gasthaus Sterrer eine Glühweinverkostung. Sechs verschiedene Glühweine und Punscharten stellten sich dem Wettkampf und gemeinsam kürten wir den Besten. Nachdem alle Vorbereitungen abgeschlossen waren, freuten wir uns über viele Besucher und ein erfolgreiches Glühweinstandl.



Um die Vorweihnachtszeit gemeinsam zu genießen, trafen wir uns am 15. Dezember zu unserer alljährlichen Weihnachtsfeier im Gasthaus Kinzl. Um uns richtig in Weihnachtsstimmung zu bringen, sangen wir zuerst einige Weihnachtslieder und aßen die Kekse, die wir zuvor gemeinsam gebacken haben. Mit einigen Spielen ließen wir den lustigen Abend ausklingen.

Die Landjugend Offenhause wünscht allen Offenhausenerinnen und Offenhausenern einen guten Start ins Jahr 2018!

Rosa Steinbrückner, Medienreferentin



PFARRBÜCHEREI

Wir bedanken uns bei allen Leseratten, die unsere Buchausstellung besucht und fleißig eingekauft haben, recht herzlich!

Von jedem Einkauf bekommen wir 10 % rückvergütet und bessern damit unser Budget für den Ankauf von neuen Medien auf. Außerdem betrachten wir euren Besuch als Wertschätzung unserer Arbeit und das freut uns besonders!

Obwohl vermehrt Weihnachtsgeschenke über das Internet gekauft werden, bitten wir euch, auch im Dezember 2018 Bücher direkt bei uns in der Ausstellung zu bestellen. Natürlich können wir auch Bücher für euch besorgen, die nicht aufgelegt sind.

Nachstehend ein kleiner Auszug angekaufter Bücher aus der heurigen Ausstellung:

Erstlesebücher für die 1. und 2. Schulstufe:

- Linus und sein mutiger Drache,
- Das Stinkersocken-Festessen von den Olchis
- Detektivabenteuer, Elfen- und Tiergeschichten und
- Spannende ABC-Geschichten

Sachbücher und Bücher für die Kleinen:

- einige **Wieso, weshalb, warum-Bücher**
- Bilderbücher über Feen, kleine Hexen und Tiere und
- Bücher mit dicken Seiten für die Kleinsten zum Selberlesen

Für die Youngsters haben wir z. B. Gregs Tagebuch 11 und 12 gekauft und somit unsere Reihe erweitert.

Außerdem haben wir viele neue Bücher für die erwachsenen Leser besorgt.

Historische Romane, Krimis und Thriller sind ebenso dabei wie Biographien, ein Kochbuch für eilige Vegetarier oder die besten Haushalts-Tricks.

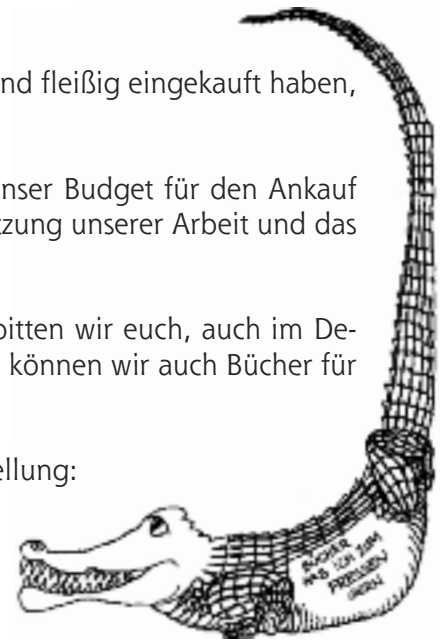
Wenn die Wochenenden einmal gar nicht zum Hinausgehen animieren, können wir auch mit neuen DVDs dienen. Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich also auf jeden Fall.

Achtung: Unser Büchereiteam ist noch nicht vollständig. Wir suchen noch Frau und Mann die sich in das Ortsgeschehen einfügen und ehrenamtlich in unserer Pfarrbücherei arbeiten wollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wer mag, bitte melden unter: 0660/2116579.

Wir wünschen allen einen guten Start ins Jahr 2018!

Das Büchereiteam

Monika Starzengruber



Tag der offenen Gartentür in Offenhausen

Gerne würden wir die Tradition des „Garten Schauens“ nach Offenhausen bringen und die begeisterten Gartenbesitzer dazu animieren Ihre Gärten für einen Tag oder ein Wochenende zu öffnen. Im Mittelpunkt steht das Plaudern über den Garten, übers Dekorieren, Düngen, Säen, Pflanzen ... Die Besucher erwarten keinen perfekten Garten, sondern Gärten, die mit Liebe, Engagement und Fantasie gestaltet sind. Das eine Unkraut hier und da darf ruhig sein!

Der Austausch mit Gleichgesinnten über Blumen, Gemüse, Gartenteiche, Kompost und andere Gartenthemen steht im Vordergrund. **Termin: voraussichtlich Juli 2018**

Wir würden uns über zahlreiche Bewerbungen sehr freuen! Romana Aitzetmüller und Karin Weinzierl
Bewerbungen bitte am Gemeindeamt abgeben: E-Mail: gemeindeamt@offenhausen.ooe.gv.at
Telefon: 072747/6155

Einschulung vor 70 Jahren in Offenhausen – 2. Teil

Erinnerungen von Adolf Stefani aus Siegburg bei Bonn.

Im 1. Teil der Gemeindezeitung habe ich Ihnen, liebe Freunde aus Offenhausen, hoffentlich anschaulich und interessant, über meine/unsere Einschulung am 15. 9. 1947 in der Volksschule zu Offenhausen erzählt. Weiter versuchte ich, Ihnen den Alltag in den ersten Wochen und Monaten meines neuen Lebensabschnittes mitzuteilen.

Im 2. Teil versuche ich, Erinnerungen auch aus späterer Zeit niederzuschreiben und vielleicht auch bei Ihnen Erinnerungen wach zu rufen.

Wie schon im 1. Teil erwähnt, wohnte ich nicht in Offenhausen, sondern seit November 1945 mit meinen Eltern und meinen Geschwistern Hermine und Eckhardt in Untereggen als Flüchtlinge beim Bauern Silber Josef (Pfeifer). Dort ist auch unsere Karin geboren.

Nun weitere wichtige Punkte aus meinem/unserem Schulalltag, die erwähnenswert sind:

- Im Herbst/Winter brachten Schüler Holzscheite mit, um den Ofen im Klassenzimmer anzuheizen und den Raum damit zu erwärmen.
- Zu dieser Jahreszeit kamen wir oft mit nassen Schuhen zur Schule, wir zogen sie aus und stellten sie an den Ofen zum Trocknen.
- Zur Zeit der Kartoffelkäfer-Plage gingen die Schüler auf die Felder, um diese einzusammeln. Der Unterricht fiel aus.
- Als die Maul-und Klauenseuche grassierte, hatten wir schulfrei.
- Wir aus Untereggen kannten Kaugummi nur vom Hörensagen. Deswegen probierten wir Baumharz von Fichten oder Tannen. Er sollte hart sein, denn weicher war zu klebrig. Ob die Zähne damit einverstanden waren, weiß ich nicht. Mir schmeckte es gut.
- Offenhausen hatte schon damals ein schönes Schwimmbad mit Holzauskleidung. Auf dem Wasser befand sich ein großes Holzrad (anstelle eines Schwimmreifens) mit einer Öffnung in der Mitte. Man konnte sich damit gut über Wasser halten.
- Unsere Klasse ging bei warmem Wetter in der Sportstunde zum Schwimmen. Es machte viel Spaß.
- Im Bad gab es auch öffentliche Wasserbäder.
- Unsere Lehrer wiesen immer wieder darauf hin, auf der Straße jeden zu grüßen, auch wenn man ihn nicht kannte. Ich fuhr einmal mit meiner Mutter mit dem Bus nach Wels und grüßte wie gewünscht jeden, der uns auf dem Bürgersteig begegnete mit: „Grüß Gott“. Manche antworteten, die Meisten stutzten und gingen ohne Grußwort weiter. Da meinte meine Mutter, in einer Großstadt brauche man nicht zu grüßen. Ich hielt mich daran.
- Meine Mutter beauftragte mich regelmäßig, kleinere Mengen an Lebensmitteln zu kaufen und mitzubringen, z.B. Brot bei der Bäckerei Haas. Das Brot schmeckte so gut, dass es bis Untereggen schon etwas

an Gewicht verlor.

- Wenn eine größere Menge an Lebensmitteln fehlte, kam meine Mutter nach Offenhausen und kaufte gerne beim Raber ein. Nachdem sie bezahlt hatte, verabschiedete er sie mit: „Beehren Sie uns bald wieder, gnädige Frau Stefani.“

- Zur 1. Hl. Kommunion bekam ich vom Schneider Scherer einen sehr schönen Anzug geschneidert. Einige Zeit später, an einem Sonntag, wollte ich mit dem Fahrrad meines Vaters zur Kirche fahren. Ich hatte den Anzug an, mein Bruder saß vorne auf der Stange. Ich kam mit hohem Tempo aus dem Wald Richtung Stritzing und stürzte auf Höhe der heutigen Kläranlage. Mein Anzug war eingerissen. Wir gingen zu Herrn Scherer, der vernähte die Risse am Anzug so gut, dass nichts mehr zu sehen war. Soweit ich mich erinnern kann, brauchten wir auch nichts zu bezahlen.

- Wenn ich krank war, z. B. beim barfuß gehen in einen rostigen Nagel getreten bin oder Zahnschmerzen hatte, ging ich zur Praxis Dr. Wimmer. Herr Dr. Wimmer und/oder seine Frau verarzteten mich zu meiner vollen Zufriedenheit.

- Es gibt von jedem Schuljahr ein Klassenfoto, nur vom 1. Schuljahr 2 Fotos, getrennt nach Mädchen und Buben. Ab dem 2. Schuljahr sind alle Schüler auf einem Foto gemeinsam – natürlich barfuß - zu sehen.



- Ein Foto gibt es auch von der 1. hl. Kommunion, aufgenommen vor dem ehemaligen Kindergarten, gegenüber vom heutigen Gemeindehaus.

Klassentreffen

Ab 1982 organisierten Anneliese König, geb. Litzlbauer, Geyer Karl und Gröblbauer Ernst in regelmäßigen Zeitabschnitten Klassentreffen, immer mit großem Erfolg. Ich hatte auch und sehr gerne daran teilgenommen, auch unsere Lehrerinnen und Lehrer. Ich kann mich noch an eine Bemerkung von Herrn Mühleder bei unserem 1. Klassentreffen 1982 erinnern:

Wir stellten uns vor und berichteten über unsere Familie und unseren erlernten Beruf. Herr Mühleder antwortete darauf: „Ihr müßtet viel lernen, wir haben

viel von euch gefordert, es war für euch nicht immer leicht, aber es hat sich ausgezahlt. Jeder von euch hat einen Beruf erlernt, der euch auch Freude macht. Vielen Dank. Ich bin sehr stolz auf euch!" Dann setzte er sich sehr glücklich und zufrieden wieder hin. Diese seine Feststellung hat mich sehr gefreut, ich habe sie nie vergessen.

Abschließend einige weitere Informationen in eigener Sache an die Offenhausener Leser

1. *Autor: Adolf Stefani, im Winter 1945 mit seinen Eltern und Geschwistern in Pferdetrucks aus Schlesien über die Tschechoslowakei nach Oberösterreich geflüchtet, Dauer: 6 Wochen. Über Wels nach Offenhausen gekommen und von November 1945 bis März 1953 beim Bauer Silber (Pfeifer) Josef gewohnt.*

2. *Mein Vater Jakob hat dort als Landarbeiter gearbeitet, meine Mutter Marie führte unseren Haushalt.*

3. *Der Sohn vom Pfeifer, Josef (Peppi), Jahrgang 1947, war, wie er später immer wieder sagte, gerne mit uns zusammen. Wir wuchsen wie Geschwister zusammen auf. Sein Sohn Norbert führt seit einigen Jahren die von seinem Vater übernommene Firma „Silberholz“ in Untereggen mit*

großem Erfolg. Was früher Scheunen, Schweine-, Vieh- und Pferdeställe waren, sind heute Schreinerei, Montage- und Lagerhallen und Büros.

4. *Im März 1953 sind wir nach Deutschland umgesiedelt, wo sich meine Eltern eine 2. Existenz aufbauten, während meine Tante mit ihren Kindern Judith (meine Cousine) und Alfred Stefani (mein Cousin) in Offenhausen blieben.*

Liebe Offenhausener Freunde, ich hoffe, dass Ihnen mein Beitrag zum früheren, oft nicht immer einfachen Schulalltag gefallen hat. Mir machte es große Freude, Ihnen meine Erinnerungen mitzuteilen, eigene Erinnerungen wach zu rufen und auch unserer heutigen Jugend aufzuzeigen, wie es früher war. Vielen Dank für Ihr Interesse.

Vielen Dank auch an das Redaktionsteam für die sehr gute Gestaltung der Gemeindezeitung Offenhausen und an unseren Bürgermeister Johann Stürzlinger für seine Unterstützung und das gelungene Foto mit ihm.

Bleiben Sie gesund!
Adolf Stefani

Sparkasse Lambach veranstaltete Kabarett mit sozialem Hintergrund.

In Zusammenarbeit mit der S-Versicherung lud die Sparkasse Lambach am 16. November zu einem unterhaltsamen Abend in die Dreifachturnhalle in Lambach ein. Nach der Begrüßung durch die Direktoren Gerhard Pölzl, MBA und Christian Ohlwerter, BSc sorgte die Kabarettistin Nadja Maleh für einen 70-minütigen Lacherfolg. Mit ihrem Programm „BEST-OF KABARETT!“ brachte sie die Höhepunkte aller ihrer Soloprogramme auf die Bühne.

Der vergnügliche Abend diente auch heuer wieder einem karitativen Zweck.

€ 1.500,-- gingen an den blinden Masseur Bryan Binder-Reisinger aus Offenhausen

Der 28-Jährige Bryan Binder-Reisinger erblindete vor 13 Jahren durch Ablösung seiner Netzhaut. Daraufhin erlernte er die Blindenschrift und eignete sich Computerkenntnisse in der Blindenschule in Wien an. Doch schon bald bemerkte Bryan, dass er sein restliches Leben nicht vor einem Computer verbringen will und begann mit der 18-monatigen Ausbildung zum gewerblichen Masseur. Schon vor seiner Erblindung wollte Bryan aktiv im Sozialbereich arbeiten, jedoch ist das als Blinder nicht mehr möglich. Der persönliche Umgang mit Menschen war ihm immer sehr wichtig, daher hofft Bryan als Masseur so seinen Beitrag leisten zu können.

Nach seiner abgeschlossenen Ausbildung folgte jedoch ein herber Rückschlag. Auf alle von ihm geschriebenen Bewerbungen folgten Absagen. Nach 4 Jahren erfolgloser Jobsuche wagte er den Sprung in die Selbstständigkeit. Im November 2015 bekam er die Möglichkeit eine Praxis im Gemeindeamt Offenhausen zu mieten.

Neben der herkömmlichen klassischen Massage bietet er auch Fußreflex-, Segment-, Bindegewebsmassage und Lymphdrainage an.

Im November 2017 absolvierte Bryan die Prüfung zum diplomierten Sportmasseur und deckt somit eine große Bandbreite an verschiedensten Anwendungstechniken ab.

Im Anschluss an den vergnüglichen Abend, verköstigten die MitarbeiterInnen der Sparkasse Lambach die Gäste mit Getränken und Jour Gebäck von den regionalen Bäckern.

Seit über 155 Jahren bemüht sich die Sparkasse Lambach um eine wirtschaftliche und soziale Verantwortung für die Region. Mit diesem Spendenbeitrag setzt sie erneut ein Zeichen der Solidarität ganz nach dem Leitspruch WAS ZÄHLT SIND DIE MENSCHEN.



AMTLICHE MITTEILUNGEN

MÜLLABFUHRTERMINE: Jänner bis April 2018

Jänner			Februar			März			April		
1	Mo	Neujahr	1	Do		1	Do		1	So	Ostersonntag
2	Di	Bio	2	Fr		2	Fr		2	Mo	Ostermontag
3	Mi	gelber Sack	3	Sa		3	Sa		3	Di	Restmüll
4	Do		4	So		4	So		4	Mi	
5	Fr		5	Mo		5	Mo		5	Do	
6	Sa		6	Di	Restmüll	6	Di	Restmüll	6	Fr	
7	So		7	Mi		7	Mi	Altpapier	7	Sa	
8	Mo		8	Do		8	Do		8	So	
9	Di	Restmüll	9	Fr		9	Fr		9	Mo	Bio
10	Mi		10	Sa		10	Sa		10	Di	
11	Do		11	So		11	So		11	Mi	
12	Fr		12	Mo	Bio	12	Mo	Bio	12	Do	
13	Sa		13	Di	gelber Sack	13	Di		13	Fr	
14	So		14	Mi		14	Mi		14	Sa	
15	Mo	Bio	15	Do		15	Do		15	So	
16	Di		16	Fr		16	Fr		16	Mo	
17	Mi		17	Sa		17	Sa		17	Di	
18	Do		18	So		18	So		18	Mi	Altpapier
19	Fr		19	Mo		19	Mo		19	Do	
20	Sa		20	Di		20	Di		20	Fr	
21	So		21	Mi		21	Mi		21	Sa	
22	Mo		22	Do		22	Do		22	So	
23	Di		23	Fr		23	Fr		23	Mo	Bio
24	Mi	Altpapier	24	Sa		24	Sa		24	Di	
25	Do		25	So		25	So		25	Mi	
26	Fr		26	Mo	Bio	26	Mo	Bio	26	Do	
27	Sa		27	Di		27	Di	gelber Sack	27	Fr	
28	So		28	Mi		28	Mi		28	Sa	
29	Mo	Bio				29	Do		29	So	
30	Di					30	Fr	Karfreitag	30	Mo	Restmüll
31	Mi					31	Sa				

ÄRZTLICHE SONN- UND FEIERTAGSDIENST:

Rufnummer Ärztenotdienst 141

Unter dieser Nummer erreichen Sie außerhalb der Ordinationszeiten und am Wochenende in dringenden Fällen den diensthabenden Arzt.

1455 Apothekenruf - 24-Stunden-Auskunftsservice in ganz Österreich



Trenna is a Hit!

Trennanleitung!

IST DER ABFALL ...

kompostierbar?

Bioabfall kann dem Kreislauf der Natur als Kompost zurückgeführt werden. Z. B.: Gemüse- und Obstreste, Kaffeesatz, Teebeutel, verdorbene Lebensmittel, Taschentücher, Pflanzen, Laub, Grünschnitt

JA

Biotonne oder Eigenkompostierung

NEIN

Verpackung? (sauber)

Material mit dem Güter eingepackt waren. Z. B.:

- 1) Plastikflaschen, Joghurtbecher, Plastiksackerl ...
- 2) Metalldosen für Getränke und Nahrung, Tuben ...
- 3) Glasverpackungen: Flaschen, Flakons
- 4) Papierverpackungen: Kartons

JA

ASZ oder jeweilige Sammelschiene

- 1) Gelbe Tonne/gelber Sack/ASZ
- 2) Blaue Tonne/ASZ
- 3) Altglascontainer/ASZ
- 4) Altpapiercontainer/ASZ

NEIN

Altstoff?

Stoffe, die wiederverwertet werden. Z. B.:

- 1) tragbare Textilien und Schuhe
- 2) Altpapier, Zeitung, Kataloge
- 3) Reifen, Alteisen, Kabelschrott, Speisefett und -öl, Batterien, Flachglas, Bauschutt, EPS-Baustyropor, Elektrogeräte ...

JA

ASZ oder jeweilige Sammelschiene

- 1) Textilcontainer/ASZ
- 2) Altpapiercontainer/ASZ
- 3) ASZ

NEIN

Problemstoff?

Diese müssen getrennt gesammelt und der genehmigten Behandlung zugeführt werden. Z. B.: Altöl, Säuren, Laugen, Spraydosen mit Restinhalten, Schädlingsbekämpfungsmittel, Altacke und -farben ...

JA

ASZ

NEIN

zu groß für Restabfalltonne?

Hausabfälle, die wegen ihrer Größe oder Form zu groß für den Abfallbehälter sind. Z. B.:

- 1) Polstermöbel, Matratzen ...
- 2) Möbel, Türen, Körbe, Fenster (ohne Glas) ...

JA

Sperrabfallsammlung, ASZ

- 1) Sperrabfall
- 2) Altholz

NEIN

RESTABFALL

JA

Restabfalltonne



Bei Fragen zum Thema Mülltrennung stehen Ihnen die ASZ-MitarbeiterInnen und AbfallberaterInnen gerne zur Verfügung. Oder Sie laden sich die Trennanleitung einfach bequem auf Ihr Handy.

Getrennte Abfälle sind wertvolle Rohstoffe!

www.umweltprofis.at

Unterstützt von



Altstoffsammelinsel Offenhausen

Adresse: Offenhausen, Stritzing 7 (Bauhof)

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 - 17.00 Uhr

Mai bis einschließlich

Oktober: **zusätzlich Mittwoch** 16.00 - 18.00 Uhr



GRÜNSCHNITTSÄCKE (80 l):

Biotonnenbesitzer erhalten jährlich kostenlos 6 Grünschnittsäcke, welche am Gemeindeamt erhältlich sind. Jeder weitere Grünschnittsack kostet € 2,08.



BEZIRKSABFALLVERBAND WELS-LAND

Mehrwegwindeln

...sind natürlich, gesund & umweltfreundlich

Gut für die Babys, weil:

- das Material für ein angenehmes Windelklima sorgt,
- das Baby in Stoff schön breit gewickelt ist, dadurch wird eine gesunde Entwicklung der Hüftgelenke unterstützt.
- die Haut der Babys nur mit natürlichen Materialien (wie Baumwolle) in Kontakt kommt!
- sie früher den Zusammenhang zwischen nass sein und nass machen wahrnehmen und daher meistens früher sauber werden!



Besser für die Umwelt:

Ein einziges Baby verbraucht mehr als 5.000 Wegwerfwindeln (!!) und produziert damit eine Tonne Müll! Die Verwendung von Mehrwegwindeln ist daher ein wichtiger Beitrag zur Abfallvermeidung!

Vorteile:

- Modernste Materialien und ausgereiftes Design machen das Wickeln so einfach wie mit Wegwerfwindeln.
- Es müssen keine neuen Windeln aus dem Supermarkt nach Hause geschleppt werden.

Geldwäsche:

Die Entscheidung für waschbare Windeln zeigt nicht nur einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt, sondern schont auch das Familienbudget. Mit ca. 50 Euro ist monatlich für Wegwerfwindeln zu rechnen. Nach zwei bis drei Jahren summiert sich das auf 1.200 bis 1.800 Euro! Eventuell anfallende höhere Abfallgebühren sind dabei noch nicht berücksichtigt.

Kluger Windeln hinterlassen kaum Abfall, aber ein gutes Gefühl, für unsere Kinder verantwortungsvoll gehandelt zu haben.

www.umweltprofis.at/wels-land

Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Homepage:
umweltprofis.at/wels-land

BAV Wels-Land
Am Thalbach 110
4600 Thalheim bei Wels
wels-land@umweltprofis.at
Abfallberater Tel.:
07242/54060 oder
07242/93488

SPRECHTAGE IN SOZIALVERSICHERUNGSANGELEGENHEITEN:

SVA der Bauern: Wels, Bezirksbauernkammer, Rennbahnstr.15
Zeit: 08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 8.2.; 8.3.; 12.4.2018

Pensionsversicherungsanstalt – PVA:

Wels, Gebietskrankenkasse, Hans-Sachs-Str. 4
jeden **Montag, Mittwoch und Freitag**
(bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen)
Zeit: 8.00 bis 14.00 Uhr

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden empfehlen wir eine telefonische Terminvormerkung unter Tel. Nr.: 05/7807 37 39 00.

EINWOHNER- STATISTIK 2017

Einwohner per 31.12.2017
1638

13 Geburten, davon:
7 männlich, 6 weiblich

6 Sterbefälle, davon:
4 männlich, 2 weiblich

5 Eheschließungen am Stan-
desamt Offenhausen

Demenzberatungsstelle Wels

SPRECHTAG und RESSOURCEN TRAINING im Sozialzentrum Kloster Nazareth, Stadl-Paura

Wenn Sie selbst Fragen zum Thema Demenz haben oder einen Angehörigen betreuen und dazu Fragen haben, wenden Sie sich an die Demenzberatungsstelle.

Die Mitarbeiterinnen stehen gerne für Auskünfte und Anliegen zur Verfügung. Sie erhalten auch Informationen über verschiedene Trainingsmöglichkeiten der Demenz. Jeden 1. Dienstag im Monat, von 14.00 – 16.00 Uhr

Sozialberatungsstelle Lambach im Jahr 2017

Über 350 Menschen aus Lambach und den umliegenden Gemeinden suchten heuer bis Ende November den Kontakt mit der Sozialberatungsstelle.

Wir bieten als **1. Anlaufstelle** Unterstützung in den verschiedensten Lebenssituationen und stehen allen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Es ist unser oberstes Ziel, **gemeinsam** mit unseren Klientinnen/Klienten eine optimale Lösung für ihre Anliegen zu finden.

Zum Jahresende möchten wir uns bei allen Menschen bedanken, die uns ihr Vertrauen geschenkt und unsere Beratungsstelle aufgesucht haben.

Ein „Danke schön“ auch an jene, die uns an Rat suchende Menschen weiterempfohlen haben.

Die Mitarbeiterin der Sozialberatungsstelle wünscht alles Gute für das Jahr 2018.

SBS Lambach

Sozialberatungsstelle Lambach

Liselotte Plakolm
4650 Lambach,
Karl-Köttl-Straße 1

Tel: 07245/22259

Mobil: 0664/198 11 02

E-Mail: sbs.lambach@aon.at

Öffnungszeiten:

Montag:	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 – 10:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr



E-Mail: sbs.lambach@aon.at



EMB Lambach

Eltern- / Mutterberatung

Hafferlstraße 1, 4650 Lambach

ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER IN DEN ERSTEN 3 LEBENSJAHREN

MUTTERBERATUNG in der EMB Lambach: mit Ärztin, Kinderkrankenschwester, Sozialarbeiterin und Psychologin

- ☺ DI 09.01.2018, 13:30 – 15:30 Uhr
- ☺ DI 13.02.2018, 13:30 – 15:30 Uhr
- ☺ DI 13.03.2018, 13:30 – 15:30 Uhr
- ☺ DI 10.04.2018, 13:30 – 15:30 Uhr
- ☺ DI 08.05.2018, 13:30 – 15:30 Uhr
- ☺ DI 12.06.2018, 13:30 – 15:30 Uhr



OFFENE TREFFPUNKTE in der EMB Lambach:

- ☺ Babytreff: jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr, wiegen & messen von 10:30 – 11:00 Uhr
- ☺ Elterntreff/Elterncafé mit Kindern: jeden Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

EINZELBERATUNGEN in der EMB Lambach:

Psychologische Beratung, Stillberatung nach tel. Terminvereinbarung

Wir laden Sie herzlich zu unseren KOSTENLOSEN Angeboten ein!

Tel. 0664/1323489

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm>

iglu.elternberatung.shv.wl@aon.at

Essen auf Rädern - Erhebung

Die Marktgemeinde Offenhausen möchte bei Bedarf für alte, kranke und/oder hilfsbedürftige GemeindebürgerInnen, die in Offenhausen ihren ordentlichen Wohnsitz haben und außer Stande sind, sich selbst zu versorgen bzw. nicht durch Angehörige versorgt werden können, die Aktion „Essen auf Rädern“ anbieten.

Wir möchten deshalb alle Personen ersuchen, die diese Aktion in Anspruch nehmen wollen, sich am Gemeindeamt Offenhausen (Telefon: 07247-6155, E-Mail: gemeindeamt@offenhausen.ooe.gv.at) zu melden.

Die Polizeiinspektion Gunskirchen informiert.....

1. „Gemeinsam.Sicher“ in Offenhausen

Wie Ihnen sicher aus den Medien bekannt ist, wurde vom BM.I das Projekt „Gemeinsam.Sicher“ entwickelt und nun auf alle Dienststellen der Polizei in Österreich ausbreitet. „Gemeinsam.Sicher“ soll durch ein gewolltes Miteinander die Sicherheit und das Sicherheitsgefühl aller Bewohner heben. Dabei blieb es den Polizeidienststellen überlassen, wie dieses Projekt umgesetzt wird. Weil bereits bisher ein sehr guter Kontakt zu den öffentlichen Einrichtungen, wie etwa mit dem Gemeindeamt Offenhausen, den Feuerwehren und auch der Schulen etc gelebt wurde, war es keine besondere Anstrengung, dem Auftrag der BM.I gerecht zu werden.

Weil nicht nur die öffentlichen Einrichtungen einen Beitrag in dieser Sache leisten können, kann sich auch jede Bewohnerin und jeder Bewohner selbst gerne einbringen. Sollten Problemstellungen, die das öffentliche Leben beeinträchtigen bekannt werden, so besteht für Sie jederzeit die Möglichkeit ihr Anliegen bei der Polizei Gunskirchen oder aber auch beim Marktgemeindeamt Offenhausen einzubringen. Wir werden uns bemühen, das Anliegen mit unseren Sicherheitspartnern und Ihnen gemeinsam zu lösen.

2. Fundwesen

Immer wieder werden der Polizeiinspektion Gunskirchen **Fundgegenstände jeder Art** von ehrlichen Findern gebracht. Wir möchten sie jedoch darauf hinweisen, dass die Polizei nicht für das Fundwesen zuständig ist. Daher werden alle Finder ersucht diese Gegenstände beim Fundamt der Gemeinde abzugeben. Sollte es sich um **ein bedenkliches Gut** (Diebsgut, Tresor, Waffen etc) handeln, ist die Polizei zu verständigen.

3. Kriminalität in Offenhausen

Die allgemeine Lage in Offenhausen kann aus der Sicht der Polizei als sehr gut dargestellt werden. Es wäre jedenfalls nicht richtig, wenn damit gemeint wäre, dass es zu keinen Verfehlungen käme. Gerade auf dem Gebiet der Einbruchskriminalität gibt es in ganz Österreich immer wieder während der Wintermonate, insbesondere in der Vorweihnachtszeit einen merkbaren Anstieg. Daher erneut die Bitte an sie, dass sie darauf achten, alles zu vermeiden was auf eine Abwesenheit der Bewohner im Haus oder in der Wohnung hinweisen würde. Sollten sie eine Wahrnehmung machen, die auf eine mögliche Vorbereitung oder eine tatsächliche Ausführung eines Einbruchsdiebstahles hinweist, werden sie ersucht unverzüglich über Notruf 133 die Polizei zu verständigen.

Erreichbarkeit der Polizei Gunskirchen

Die Polizei Gunskirchen ist für Sie jeden Tag 24 Stunden erreichbar. In Notfällen bitte immer die Notrufnummer 133 wählen. Sollten wir nicht auf der Dienststelle sein, weil wir für sie im Einsatz sind, so werden sie zur Bezirksleitstelle der Polizei des Bezirkes Wels-Land in Marchtrenk weiter geleitet. Ihr Anliegen wird von dieser Stelle über Funk oder Telefon an uns zur Bearbeitung weiter gegeben. Nur in Fällen, die keinen Einsatz erfordern, können sie uns unter der Telefonnummer 059133/4181 erreichen. Auch Mitteilungen über E-Mail sind jederzeit möglich, hier verwenden sie PI-O-Gunskirchen@polizei.gv.at als Anschrift.

Die Polizeiinspektion Gunskirchen wünscht Ihnen ein Gutes Neues Jahr 2018.

Der Inspektionskommandant: Johann Bramhas, KI

DIE BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT WELS-LAND INFORMIERT

Sturm- und Käferschadholz aufarbeiten!

Die Hitze- und Trockenperioden des vergangenen Sommers sowie die Stürme vom August und Oktober haben deutliche Spuren in den Wäldern hinterlassen.

In vielen Waldungen hat sich der Borkenkäfer stark vermehrt. Derzeit sind viele befallene Bäume noch nicht aufgearbeitet und abtransportiert. Um ein Ausfliegen der Borkenkäfer und die weitere Ausbreitung im kommenden Frühjahr zu verhindern, ist die saubere Aufarbeitung der Borkenkäferflächen dringend notwendig. Auch das Sturmholz, insbesondere auch die Einzelwürfe und Einzelbrüche müssen bis zum Frühjahr entfernt werden, um nicht bruttaugliches Material verstreut in den Wäldern liegen zu haben.

Zur Eindämmung der Massenvermehrung wird im Bereich bestehender Käfernester die Vorlage von Fangbäumen empfohlen. Dazu sollen gesunde, vitale Bäume mit Bruthöhendurchmessern über 20 cm verwendet und etwa Anfang bis Mitte März vorgelegt werden. Bitte nehmen Sie vor einer Fangbaumvorlage Kontakt mit dem Bezirksförster Ing. Alexander Gaisbauer, 0664 / 391 99 64, auf.

Der Forstdienst steht auch gerne für Beratungen zu Mischwaldaufforstungen und Bestandspflegemaßnahmen und deren Förderung zur Verfügung. Förderungsanträge sind vor dem Beginn der Maßnahmen zu stellen.



NEUE HOMEPAGE der MARKTGEMEINDE OFFENHAUSEN

In neuem Licht erstrahlt die Homepage der Marktgemeinde Offenhausen. Herzlichen Dank an die Gemeindevorständin Petra Pernegger, die dieses Projekt in Angriff nahm und an unsere Bediensteten der Verwaltung für die Mitarbeit. Sie finden unsere Seite im Internet unter www.offenhausen.at



Gem2Go – Die Gemeinde Info und Service App

Du willst wissen was sich in [Gemeindename] so tut? Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App bringt dir immer aktuelle Infos. Jetzt auch für [Gemeindename]!

Infos für Gemeindebürger

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet, verfügbar.

Die Zukunft ist mobil

Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig. Die Menschen wollen Information immer und überall abrufen können und genau das bietet Gem2Go für Gemeinden.

Beispiel: Man sitzt gerade im Kaffeehaus auf dem Hauptplatz und überlegt sich mit der Freundin oder dem Freund was man abends unternehmen könnte. Das Internet am Smartphone durchzuschauen ist aufgrund des kleinen Bildschirms nicht einfach und dann werden wieder Veranstaltungen angezeigt die weiter weg stattfinden.

Mit dem integrierten Veranstaltungskalender in Gem2Go werden alle Veranstaltungen in der ausgewählten Gemeinde auf einen Blick angezeigt. So ist der Abend gerettet.

Gem2Go Erinnerungsfunktion

Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert beispielsweise rechtzeitig über den aktuellen Termin für die Müllabholung.

Auch an Veranstaltungen erinnert Gem2Go per Push-Information. Und die Gemeinde oder das Magistrat kann Bürger über wichtige Dinge aktiv informieren. Jetzt einfach ausprobieren! Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone. Mehr Infos unter [www.gem2go.at/\[Gemeindename\]](http://www.gem2go.at/[Gemeindename])





Duale Zustellung

Sehr geehrter Steuerzahler!

Die Gemeinde Offenhausen setzt einen weiteren Schritt zur **Verwaltungsmodernisierung** und bietet den Service der „**Dualen Zustellung**“ für alle, die EDV nutzen, an. Das Gemeindeamt ist als moderner Dienstleistungsbetrieb stets darum bemüht, **Verwaltungsabläufe** zu **vereinfachen** und noch **bürgerfreundlicher** und **kostensparender** zu gestalten. Dieser, für Sie kostenloser Service, hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt. Nutzen auch Sie dieses Angebot. Vorschreibungen kommen – wie z.B. von der Handyrechnung gewohnt – per Mail und können entweder ausgedruckt oder einfach gespeichert werden.

Was sind Ihre Vorteile?

- Einfache unkomplizierte Anwendung
- Schnellere Information
- Ortsunabhängiger Zugriff
- Reduktion der täglichen Papierflut

Was ist zu tun?

- Das beigelegte **Formular ausfüllen** und an das Gemeindeamt **retournieren**, oder
- **Mail an rudolf.maurer@offenhausen.ooe.gv.at** mit einem kurzen Hinweis, die Abgabenvorschreibungen der Gemeinde Offenhausen künftig per E-Mail zu erhalten. (Name, Adresse, Empfänger Mailadresse angeben)
- Für diese Art der Zustellung ist Ihre **schriftliche Zustimmung notwendig**

Wie erhalten Sie die Vorschreibungen?

- Wird eine **Vorschreibung versandt**, erhalten Sie eine **Verständigung per RegMail**
- Das Dokument selbst liegt diesem Mail nicht bei!
- Im E-Mail ist ein **Link „Ihr Poststück“**, sowie das **erforderliche Passwort** enthalten – diesen **Link bitte anklicken**
- Nach Eingabe des Passwortes werden Sie weitergeleitet
- Um das Dokument zu sehen, klicken Sie auf „**Herunterladen**“
- Die Vorschreibung kann nun **ausgedruckt oder gespeichert** werden
- Die Abgabenvorschreibung steht Ihnen für **30 Tage zur Abholung bereit**

Der Bürgermeister

Johann Stürzlinger

DUALE ZUSTELLUNG Gemeindevorschriftung per E-Mail

Steuerpflichtige/r:

Name:

Adresse:

E-Mail-Adresse:

Ich erkläre mich einverstanden, Gemeindevorschreibungen nach technischer Verfügbarkeit in elektronischer Form per Email zu erhalten.

Eine Änderung der E-Mail Adresse wird von mir unverzüglich bekannt gegeben.

Die Vorschreibung wird künftig per RegMail (E-Mailverständigung) inklusive dem erforderlichen Passwort versendet, und steht für 30 Tage zur Abholung bereit.

.....
Datum

.....
Unterschrift

Offenhausen – familienfreundliche Gemeinde

Der Marktgemeinde Offenhausen wurde in Wiener Neustadt zum zweiten Mal das staatliche Zertifikat und

Gütezeichen „familienfreundliche Gemeinde“ verliehen.

Das Zertifikat wird dafür vergeben, dass der Ist-Zustand in der Gemeinde ermittelt wird und Maßnahmen unter Einbeziehung aller Generationen und Fraktionen beschlossen werden, um die Familienfreundlichkeit zu erhöhen. Offenhausen hat konkret einen neuen Wanderweg eröffnet, die Gemeindeho-

mepage erneuert, eine Wert-Card eingeführt, einen Sommerkindergarten installiert und das Projekt „Lese- und Bastelomas“ ins Leben gerufen.

Bürgermeister Johann Stürzlinger, Vizebürgermeisterin Martina Schmuckermayer, der Obmann des Familien- und Sozialausschusses August Freinberger und das Mitglied des Familien- und Sozialausschusses Patrizia Haslinger nahmen das Zertifikat in Wiener Neustadt in Empfang.



Offenhausen – im Jahr 1962



Blick auf das Ortszentrum – im Vordergrund der Umbau der Volksschule, im Hintergrund die noch „leere“ Kapsamerstraße mit dem im Rohbau befindlichen Haus der Familie Litzlbauer



Brauhausstraße – Pfoserweg mit Areal der Gerberei Kainz, im Hintergrund der alte Fußballplatz

Weitere Fotos aus diesem Jahr gibt es auf unserer Homepage zu sehen:

Altersjubilare 1. Quartal 2018:

Es vollenden

das 93. Lebensjahr

Johann Emathing, Kronberg

das 92. Lebensjahr

Josefine Hathey, Herrenstraße

das 91. Lebensjahr

Alois Stritzinger, Großkrottendorf

Johanna Furtmüller, Marktplatz

das 85. Lebensjahr

Johanna Guschlbauer, Herrenstraße

Maria Spanlang, Moos

Ernestine Iglseider-Salfinger, Eglsee

Maria Bürgmann, Hollerwies

das 80. Lebensjahr

Alois Wagner, Gartenstraße

Willibald Wimmer, Kapsam

Erika Roitner, Haindorf

Berta Zauner, Linet

Brigitta Leitner, Pfaffendorf

das 75. Lebensjahr

Otto Windischbauer, Hollerwies

Ewald Wimmer, Gemeindeplatz

das 70. Lebensjahr

Helmut Pöttinger, Kapsamerstraße

Helga Reinthaler, Badstraße

Georg Pirklbauer, Bräuhäusstraße

Josef Feichtengruber, Wiesenstraße



das 90. Lebensjahr

Ehrenbürger Helmut Commenda

Heinrich Imlinger, Balding



VERANSTALTUNGSKALENDER 2018



Datum	Veranstaltung	Veranstalter
19.01.	KBW-Abend: Pilgern-Rückschau-Vorschau	kbw - Pfarre
21.01.	Winterpilgern nach Maria Fallsbach, Gunskirchen	Pfarre
02.02.	Vollversammlung FF Offenhausen	FF Offenhausen
09.02.	Kuba, Vortrag Abenteuersegeln	Segelfreunde
17.02.	Vollversammlung FF Großkrottendorf, FF-Haus	FF Großkrottendorf
11.03.	Liebstattsonntag u. Vorstellgottesdienst Erstkomm.	Pfarre
31.03.	Osternacht m. Jugendchor, 20.15 Uhr i. d. Pfarrkirche	Pfarre
01.04.	Hallenfest Ostersonntag	Landjugend
07.04.	Gstanzl-Roas	Pfarre



VERANSTALTUNGSKALENDER 2018



Datum	Veranstaltung	Veranstalter
08.04.	Gstanzl-Roas	Pfarre
14. + 15.04.	Konzertwertung in Gunskirchen	Musikverein
21.04.	Rock-oh-City	Verein zur Förderung der Jugendkultur u. Populärmusik
25.04.	Anbetungstag	Pfarre
30.04. + 01.05.	Maiblasen	Musikverein
06.05.	Florianimesse der Feuerwehren	FF Offenhausen u. Großkrottendorf
08.05.	Kirtag am Marktplatz in Offenhausen	Gemeinde
10.05.	Mostkost	Ortsbauernschaft und Landjugend
11.05.	Mostkost	Ortsbauernschaft und Landjugend
18.05.	120-Jahr-Feier u. Fahrzeugsegnung i. Sägewerk	FF Großkrottendorf
19.05.	Bezirksbewerb: Jugendnassbewerb	FF Großkrottendorf
21.05.	Pfarr-Wallfahrt	Pfarre
27.05.	Erstkommunion, Festzug mit Musikkapelle	Pfarre
27.05.	SCO Sportfest, Frühschoppen mit Entenrallye	SCO
31.05.	Fronleichnam-Fest mit Prozession	Pfarre
01. + 02.06.	2-tägige Fußwallfahrt nach Mondsee	kbw - Pfarre
08.06.	Theaterpremiere im Sägewerk	Kultur.Heimat Offenhausen
09.06.	Bezirkstrockenbewerb in Pennewang	Feuerwehren aktiv und Jugend
15.06.	Theater im Sägewerk	Kultur.Heimat Offenhausen
16.06.	Theater im Sägewerk	Kultur.Heimat Offenhausen
22. - 24.06.	Marschwertung in Sipbachzell mit BMF	Musikverein
21.06.	Theater im Sägewerk	Kultur.Heimat Offenhausen
22.06.	Theater im Sägewerk	Kultur.Heimat Offenhausen
23.06.	Theater im Sägewerk	Kultur.Heimat Offenhausen
29.06.	Sonnwendfeuer	ÖVP
01.07.	Kindergartenfest: Sommerfest des Kindergartenvereins im Garten	Kindergartenverein
	Ferienspiele 2018	Vereine und Gemeinde
	Beach-Party	JVP
29.07.-04.08.	Jungscharlager 2018	Jungschar und Pfarre
02. - 05.08.	Bezirksjugendlager in Pichl bei Wels	Feuerwehrjugend
05.08.	Ortsmeisterschaft im Stöbelwerfen	Seniorenring
15.09.	Ersatztermin: Stöbelturnier	Seniorenring
18.08.	"Um 8 in Tracht"	FF-Offenhausen
07.09.	Kesselwurstparty im Sägewerk	Pensionistenverband
	Marktlauf in Pennewang	SCO
22.09.	Herbstkonzert – The Show must go on Vol. 7	Musikverein
28.09.	Feuerlöscherüberprüfung Gewerbe	FF Offenhausen
29.09.	Feuerlöscherüberprüfung Privathaushalte	FF Offenhausen
30.09.	Erntedank- und Pfarrfest im Sägewerk	Pfarre
05. + 06.10.	Weinkost im Sägewerk	ÖAAB
12.10.	Abenteuersegeln England Frankreich	Segelverein
20.10.	Rescue im Sägewerk	FF Großkrottendorf
26.10.	Gemeindewandertag	Gemeinde



VERANSTALTUNGSKALENDER 2018



Datum	Veranstaltung	Veranstalter
26.10.	Jahreshauptversammlung	Turnverein
01.11.	Allerheiligenandacht, 14 Uhr, Pfarrkirche anschl. Gräbersegnung	Pfarre
11.11.	Musikgedenkmesse	Musikverein
16.11.	Jahreshauptversammlung	Landjugend
16. - 18.11.	Kleinkaliberschießen	SCO, ZV Schießen
25.11.	Adventmarkt	Gemeinde und Vereine
01.12.	Adventkranzsegnung, 16 Uhr	Pfarre
01.12.	Buchausstellung, 9 bis 18 Uhr im Pfarrheim	Pfarrbücherei
02.12.	Buchausstellung, 8:30 bis 14 Uhr im Pfarrheim	Pfarrbücherei
02.12.	Seniorentag	Gemeinde
23. + 24.12.	Punschstand (auch nach der Mette)	Feuerwehrjugend
24.12.	Gottesdienst zur Friedenslichtausgabe, 8 Uhr in Pfarrkirche	WL Feuerwehren und Pfarre
24.12.	Friedenslicht	Feuerwehrjugend

Änderungen vorbehalten!

NEUAUFLAGE GEPLANT!

**DIE ERSTE AUFLAGE WAR SCHNELL AUSVERKAUFT
VIELE KAUFWÜNSCHE KONNTEN NICHT BEDIENT WERDEN.**

Letzte Möglichkeit, sich dieses Buch zu sichern!

WÜRTING Familien - Schicksale – Zeitbezüge
verfasst von Reinhard Schotola

Schloss Würting - von den Grafen von Wels-Lambach bis zu den Seeauern.
Von Einschilddrittern, Söldnern, Eisenhändlern, Salzbaronen und Industrie-
gründern.

Von Lutheranern und Katholiken, von altem und neuem Adel, von englischen
Gräfinnen, Kohlenbaronen und „Arisierung“ und Restitution.

Von Freundschaft zu Kaiser Maximilian bis zu Verwandtschaft mit US-Präsi-
den und Reichskanzler Bismarck.



**Erstaunliches, bisher wenig Bekanntes wurde aus vielen Quellen in einer neuen Chronik in zweiein-
halbjähriger Recherche zusammengetragen und eingebettet in die jeweilige Zeitgeschichte.**

Menschen, nicht Mauern stehen in diesem Buch im Mittelpunkt.

Großformat, viele Bilder und Farbtafeln, 151 Seiten. Preis € 20,50

Vorbestellung beim Gemeindeamt Offenhausen, Telefon + 43 (0) 7247 / 6155 oder 6510
Mail: gemeindeamt@offenhausen.ooe.gv.at